

Landmesser: Artikel „Wahrheit“ RGG⁴ III Neues Testament – Johev u. JohBriefe

Johev. v.a. Kap. 8!

a) Relation von Wahrheit und Sprache/Wirklichkeit (semantisch-ontologisch)

Grundlegend auch für Joh ist die **Relation von Wahrheit und Sprache bzw. Wirklichkeit in semantisch-ontologischer Perspektive.**

„W. ist ein bestimmbarer Gegenstand des Wissens, der Erkenntnis und der Rede“ (1249) → **Joh 8,32.40.**

→ Darunter fällt: **Wahrheit des Zeugnisses** (v.a. Zeugnis von und über Jesus). **Joh 8,17** in Anlehnung an **Dtn 17,6; 19,15** verlangt **zwei Zeugen**, damit etwas als wahr i.S. der Übereinstimmung mit einem tatsächlichen Geschehen angenommen wird.

b) Christologische Perspektive (materialiter)

Wichtige Belegstellen: Prolog, v.a. **1,14; 6,32.55; 7,28; 8,26; 14,6**

- **1,14:** Der Logos voll Gnade und Wahrheit eröffnet umfassendes **göttliches Heil** und offenbart die **göttliche Wahrheit** / keine Trennung, da Wesenseinheit
- **Sendung Jesu** vom wahrhaftigen Gott (**7,28; 8,26**) → Zugang zum wahrhaftigen Gott nur im Glauben an ihn
- **soteriologische Funktion und Verbindung mit Gott:** das „wahre Brot“ vom Vater (**6,32.55**)

<p style="text-align: center;">14,6: Jesu Selbstbezeichnung als die Wahrheit drückt seine enge <u>Verbindung mit Gott</u> und seine <u>soteriologische Funktion</u> aus!</p>

c) Pneumatologische Perspektive (materialiter)

Wichtige Belegstellen: **14,17; 15,26; 16,13.**

- Geist als **Geist der Wahrheit**, der in der Gmd gegenwärtig ist und ihr Zugang zu JC verschafft → er führt die Gmd in die Wahrheit (**16,13; 1Joh4,6**)
- **geht vom Vater aus und wird vom Sohn gesandt** (**15,26**)

d) Ekklesiologische Perspektive (materialiter)

Wichtige Belegstellen: **8,31f.; 18,37; 17,17.19; 4,23f.**

- Wahrheit und **Glaube** sind unmittelbar verbunden (**18,37**)
- Jünger **tun die Wahrheit** (Glaube) (**17,17.19**)
- Jünger **beten** in Geist und Wahrheit **an** (**4,23f**)

Verbindung in **8,31f.**

„8/31 Wenn ihr in meinem Wort bleibt, so seid ihr wahrhaft meine Jünger; 8/32 und ihr werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen.“

e) Ethischer Aspekt der Wahrheit in 1-2 Joh

Tun der Wahrheit ist die Erfüllung der relevanten Gebote und ein Zeichen der Liebe Gottes. Sünde verdrängt Wahrheit. Belege: **1Joh1,6; 1Joh2,4f; 2Joh4.**